



SPEISEPLAN

17.06.2024 – 21.06.2024

Woche 25	Menü 1		Menü 2		Salatteller	
Montag 17.06.24	Hähnchen-Cordon-Bleu mit Mischgemüse in Rahm dazu Spätzle ^{a, b, c, k}		Germknödel mit Pflaumenfüllung dazu Vanillesauce und Mohn-Zucker ^{a, b, c}		Italienischer Spaghettisalat mit Oliven und Hartkäse dazu Baguette ^{a, b, i, k, m}	
Dienstag 18.06.2024	Bratwurst mit Pilzrahmsauce dazu Kartoffelpüree und Möhrensalat ^{b, k}		Maultaschen mit Gemüsefüllung dazu Kräuter-Käsesauce ^{a, b, c, k, m}		Geflügel-Gemüsesalat mit Cocktail-Dressing dazu Baguette ^{a, b, i, k, m}	
Mittwoch 19.06.24	Pasta mit Bolognesesauce dazu Hartkäse und Salat ^{a, b, c, k, m}		Eieromlette dazu Rahmspinat und Kartoffeln ^{a, b, c}		Gemischter Salat mit Schinken, Croutons und Schmanddressing ^{a, b, k, m}	
Donnerstag 20.06.24	Gyrossuppe dazu Brötchen ^{a, b, i, k, m}		Frühlingsrolle auf Asiatischem-Gemüsereis dazu Limetten-Joghurdip ^{a, b, c, i, k}		Bunter Reissalat mit Thunfisch ^{b, d, k}	
Freitag 21.06.24	Putengeschnetzeltes in Tomaten-Paprikasauce dazu Reis ^{a, b}		Kaiserschmarrn mit Apfelmus ^{a, b, c}		Freitags keinen Salatteller	

IHR KÜCHENTEAM WÜNSCHT GUTEN APPETIT!

Bei Fragen und Anregungen steht Ihnen gerne Herr Hoberock-Tuppat Betriebsküchenleiter, unter der Durchwahl - 926-170 zur Verfügung. Änderungen vorbehalten.

Zusatzstoffe und Hauptallergene*: 1) mit Farbstoff, 2) mit Konservierungsstoff, 3) mit Phosphat, 4) geschwefelt, 5) mit Antioxidationsmittel, 6) mit Geschmacksverstärker, 7) geschwärzt, 8) gewachst, 9) mit Süßungsmittel, 10) enthält eine Phenylalaninquelle, 11) kann bei übermäßigem Verzehr abführend wirken, 12) mit Milcheiweiß, 13) mit Eiklar, 17) koffeinhaltig, a) Glutenhaltiges Getreide, b) Milch (einschließlich Laktose), c) Ei, d) Fisch,

e) Krebstiere, f) Soja, g) Erdnüsse, h) Schalenfrüchte/Nüsse, i) Sesam, k) Sellerie, m) Senf, o) Schwefeldioxyde und Sulfit, r) Lupine, s) Weichtiere, zu den einzelnen Getreidesorten /Schalenfrüchten fragen Sie bitte unseren Betriebsküchenleiter.

Aufgrund des angewendeten Produktionsverfahrens können Kreuzkontaminationen nicht ausgeschlossen werden.